

ALFRED HAAR †

Am 16. März 1933 erlitten die k. ung. Franz Joseph-Universität, unsere Acta und die mathematische Wissenschaft einen harten Schlag. ALFRED HAAR, seit 21 Jahren Professor der Mathematik an unserer Universität, wurde von uns durch eine tückische Krankheit entrissen.

ALFRED HAAR war einer der eifrigsten Begründer der Acta und hat sich an der Schriftleitung der mathematischen Sektion mit voller Seele betätigt. Er hat einen großen Anteil daran, daß unsere Sektion zu den allgemein bekannten mathematischen Publikationen gehört; und zwar nicht nur dadurch, daß er durch seine wissenschaftlichen Verbindungen wertvolle Arbeiten für uns erwarb, daß er durch sein Wirken als Lehrer und Forscher erfolgreiche Untersuchungen anregte, sondern in erster Linie durch seine eigenen Arbeiten. Seit Anfang an enthält jeder Band unserer Acta eine Arbeit aus seiner Feder, wichtige Untersuchungen aus dem Problemkreis, der ihn eben beschäftigte: Variationsrechnung, singuläre Integrale, lineare Ungleichungen, partielle Differentialgleichungen, Gruppentheorie. Aber auch seine anderwärts veröffentlichten Untersuchungen, aus diesen oder sonstigen Problemkreisen, waren eine fruchtbare Saat für die Acta: wir brachten schon manche Arbeiten und gewiß werden wir noch viele bringen, die sich an seine Ideen anschließen.

Inmitten einer produktiven Arbeitsperiode ist er dahingegangen. Er beabsichtigte vor kurzem, jene Methoden, die er in den letzten Jahren in seinen Arbeiten über Gruppencharaktere und zuletzt in den Berichten der Ungarischen Akademie der Wissenschaften und in den *Annals of Mathematics* über den Maßbegriff auf Gruppenmannigfaltigkeiten entwickelt hat, auf verschiedene Fragen der Algebra, Topologie, Analysis und Zahlentheorie anzuwenden. Der unerbittliche Tod hat diesen Plan vereitelt, zu großem Verlust unserer Wissenschaft. Somit bleibt das Einernnten der Früchte seiner Ideen und Methoden eine ehrenvolle Aufgabe der Nachwelt und wir wollen hoffen, daß hiedurch ein würdiges Denkmal für ALFRED HAAR errichtet wird.

Die Redaktion.